



Statistische Berichte

Wanderungen in Nordrhein-Westfalen September 2016

Vorläufiges Ergebnis

Bestell-Nr. A303 2016 09 (Kennziffer A III – m 9/16)

Wanderungen über die Gemeindegrenzen nach Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk	Zuge- zogene	Fortge- zogene	Überschuss der Zu- (+) bzw. Fort- gezogenen (-)	Verwaltungsbezirk	Zuge- zogene	Fortge- zogene	Überschuss der Zu- (+) bzw. Fort- gezogenen (-)
Kreisfreie Städte				Kreise			
Düsseldorf	4 350	3 813	+537	Borken	1 794	2 074	-280
Duisburg	3 166	2 726	+440	Coesfeld	1 046	954	+92
Essen	2 788	2 802	-14	Recklinghausen	2 784	2 629	+155
Krefeld	1 189	1 086	+103	Steinfurt	2 131	2 273	-142
Mönchengladbach	1 264	1 128	+136	Warendorf	1 356	1 809	-453
Mülheim an der Ruhr	922	653	+269	Reg.-Bez. Münster	13 340	13 382	-42
Oberhausen	943	760	+183	davon kreisfreie Städte	4 229	3 643	+586
Remscheid	511	384	+127	Kreise	9 111	9 739	-628
Solingen	750	607	+143				
Wuppertal	1 877	1 566	+311	Kreisfreie Stadt			
Kreise				Bielefeld	1 725	1 611	+114
Kleve	2 368	2 065	+303	Kreise			
Mettmann	2 524	2 090	+434	Gütersloh	2 335	2 492	-157
Rhein-Kreis Neuss	2 528	2 261	+267	Herford	1 579	1 432	+147
Viersen	1 708	1 950	-242	Höxter	938	909	+29
Wesel	2 352	2 488	-136	Lippe	2 268	2 176	+92
Reg.-Bez. Düsseldorf	29 240	26 379	+2 861	Minden-Lübbecke	1 576	1 654	-78
davon kreisfreie Städte	17 760	15 525	+2 235	Paderborn	2 140	1 940	+200
Kreise	11 480	10 854	+626	Reg.-Bez. Detmold	12 561	12 214	+347
Kreisfreie Städte				davon kreisfreie Stadt	1 725	1 611	+114
Bonn	3 073	2 348	+725	Kreise	10 836	10 603	+233
Köln	6 466	5 204	+1 262	Kreisfreie Städte			
Leverkusen	756	704	+52	Bochum	1 843	1 651	+192
Kreise				Dortmund	2 887	2 573	+314
Städteregion Aachen	4 608	3 493	+1 115	Hagen	953	928	+25
darunter krfr. Stadt Aachen ¹⁾	2 942	1 976	+966	Hamm	875	950	-75
Düren	1 513	1 755	-242	Herne	870	711	+159
Rhein-Erft-Kreis	3 008	3 058	-50	Kreise			
Euskirchen	1 271	1 220	+51	Ennepe-Ruhr-Kreis	1 618	1 432	+186
Heinsberg	1 466	1 489	-23	Hochsauerlandkreis	1 239	1 322	-83
Oberbergischer Kreis	1 591	1 539	+52	Märkischer Kreis	2 111	2 082	+29
Rhein.-Berg. Kreis	1 513	1 377	+136	Olpe	749	685	+64
Rhein-Sieg-Kreis	3 693	3 643	+50	Siegen-Wittgenstein	1 907	1 847	+60
Reg.-Bez. Köln	28 958	25 830	+3 128	Soest	1 799	1 925	-126
davon kreisfreie Städte	10 295	8 256	+2 039	Unna	3 107	2 774	+333
Kreise	18 663	17 574	+1 089	Reg.-Bez. Arnsberg	19 958	18 880	+1 078
Kreisfreie Städte				davon kreisfreie Städte	7 428	6 813	+615
Bottrop	380	418	-38	Kreise	12 530	12 067	+463
Gelsenkirchen	1 164	1 284	-120	Nordrhein-Westfalen	104 057	96 685	+7 372
Münster	2 685	1 941	+744	davon kreisfreie Städte	41 437	35 848	+5 589
				Kreise	62 620	60 837	+1 783

*) methodischer Hinweis siehe Rückseite – 1) Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes

Begriffserläuterung Wanderung

Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen über die Meldepflicht wird jeder Wohnungswechsel von einer Gemeinde zu einer anderen erfasst. Wohnungswechsel innerhalb einer Gemeinde (innerörtliche Umzüge) werden nicht berücksichtigt.

Hinweise

Ab Berichtsjahr 2016 sind die Ergebnisse der Wanderungsstatistik sowie Bevölkerungsfortschreibung aufgrund folgender methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar:

- Seit dem 1.1.2016 werden Zu- und Fortzüge von Deutschen nach "Unbekannt" in der Wanderungsstatistik explizit als Zu- bzw. Fortzüge von Deutschen nach „Unbekannt/ohne Angabe“ verbucht. Zuvor blieben sie in der Wanderungsstatistik und infolge in der Bevölkerungsfortschreibung unberücksichtigt.
- Die Datenlieferungen aus dem Meldewesen wurden auf ein verbessertes elektronisches Verfahren umgestellt. Dies ermöglicht der Statistik eine weitestgehend automatische Verarbeitung der Datenlieferungen und führt grundsätzlich zu einer näher am Zu- bzw. Fortzugsdatum liegenden Verarbeitung der Wanderungsdaten.
- Während der Umstellungsphase auf das neue Aufbereitungsverfahren der Bevölkerungsstatistiken wurden im Zeitraum Januar 2016 bis Mai 2017 alle nachträglich gemeldeten Zu- und Fortzüge als auch alle die Vorjahre betreffenden Korrekturmeldungen ausschließlich im Monat Januar 2016 verarbeitet. Dies betrifft auch die rückwirkend erfassten An- und Abmeldungen der nach Deutschland eingereisten Schutzsuchenden. In der Wanderungsstatistik führt dies sowohl im Januar 2016 als auch im 1. Quartal 2016 zu einem deutlich erhöhten Wanderungsvolumen und teilweise zu Verschiebungen in der Wanderungsbilanz einzelner Regionaleinheiten.

Weitergehende Angaben zur Wanderungsstatistik sind in der Landesdatenbank Nordrhein-Westfalen (www.landesdatenbank.nrw.de) unter dem Thema „Bevölkerung“ erhältlich.

Fachliche Auskünfte zur Wanderungsstatistik erteilt Ihnen: Michael Robens unter der Tel.-Nr. 0211 9449-2943.

Abkürzung

krfr. Stadt = kreisfreie Stadt

Herausgegeben von

Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Oktober 2017

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2017
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.